



Gütersloh, den 20.05.2026

### Einladung zur Turnierleiterausbildung – Weißer Schein

- Termin(e):** 12. September 2026, 11.00 – ca. 17.00 Uhr
- Veranstalter:** Bridgeverband Westfalen
- Ort(e):** Don-Bosco-Haus, Dr.-Thomas-Plassmann-Weg 13, 33335 Gütersloh-AV
- Referenten:** Michael Böcker + Thorsten Roth
- Gebühren:** 25,- Euro je Teilnehmer
- Anmeldung:** Möglichst bis zum 08.09.2026 an den Sportwart (Daten siehe unten)
- Inhalt:** Sonderkurs – Tischübungen + Prüfung Weiß-Plus

#### **Themen des Tages:**

- Begrüßung und Organisatorisches
- Ein klein wenig Prüfungsvorbereitung
- Praktische Übungen zu diesen möglichen Themen, parallel die Weiß-Plus-Prüfung:
  - Ausspiel von der falschen Seite
  - Revoke
  - Claim
  - Falsche Kartenzahl
  - Ansage außer Reihenfolge / Ungenügendes Gebot / Vergleichbare Ansage
  - Unerlaubte Information in verschiedenen Variationen
  - Falsche Auskunft und Falsche Reizung
  - Änderung von Karten oder Ansagen
  - Schlechtes Benehmen
  - Unklare Faktenlage
  - Movement-Probleme
- Gemeinsame Besprechung der Prüfung
- Zeit für Fragen aus der Gruppe

Mit freundlichen Grüßen, Ihre Referenten

Michael Böcker / Thorsten Roth

Thorsten Roth – Sportwart / Leiter Ressort 2 im Bridgeverband Westfalen  
Immelstraße 30 – 33335 Gütersloh – [thorsten.roth@web.de](mailto:thorsten.roth@web.de) – 05241-2334573 – 0173-9907362



## Anlage zur Einladung - zusätzliche Informationen zur Weiß-Plus-Prüfung:

### Warum sollte man eine solche Prüfung überhaupt ablegen?

- Qualifiziert für die Teilnahme im Bereich Turnierleitung in den Landesverbänden
- Ermöglicht es, Entgelte für die Arbeit als Turnierleiter zu erhalten
- Ist die erste echte Prüfung auf dem Weg eines Turnierleiters
- Vermittelt zusätzliches Fachwissen und neue Erfahrungen
- Erhöht die Akzeptanz des Turnierleiters bei seinen Turnierteilnehmern und im Club
- Sie ist nicht erforderlich für die Teilnahme an Silber-Schulungen des DBV, aber sinnvoll
- Nachwuchs wird beim DBV und in den Landesverbänden immer gebraucht

### Weitere Informationen zur Prüfung:

- Erfordert eine zusätzliche Gebühr von **10,- Euro** je Teilnehmer
- Standard-Prüfung vom DBV in Form von schriftlichen Multiple-Choice-Fragen
- Wir empfehlen die Nutzung eines **Computers mit einem PDF-Reader** (z.B. Acrobat), denn wir wollen die Fragen als Dateien weiterreichen. Wer keinen PC zur Verfügung hat, möchte sich bitte vorher melden. Die Ordnungen dürfen auch in digitaler Form benutzt werden
- Als Hilfsmaterialien sind die wichtigsten Ordnungen (**TBR 2017, TO 2026**) und der Taschenrechner erlaubt – sollten weitere Ordnungen nötig sein sollten, werden wir vorher informieren
- Die aktive Nutzung der Turnierbridge-Regeln und der aktuellen Turnierordnung werden sehr empfohlen – besser gut nachgelesen, als schlecht auswendig gelernt!
- Die Prüfung wurde zunächst von uns getestet, damit mögliche Fehler und Unklarheiten weitgehend ausgefiltert werden konnten
- Die maximale Bearbeitungszeit je Teilnehmer beträgt **90 Minuten**
- Nach der Prüfung wird sie gemeinsam besprochen, die Plan-Lösungen dürfen alle sehen
- Die Ergebnisse werden von uns möglichst parallel geprüft, so dass bald ein Ergebnis vorliegt
- Erfolgreiche Prüflinge erhalten ihr Zertifikat vom DBV als PDF in der Datenbank

Die Weiß-Plus-Prüfung ist eine ganz neue Prüfung, die deutlich einfacher als eine Bronze-Prüfung ist und deutlich weniger so tiefes Fachwissen für ein Bestehen erfordert. Trotzdem sind praktische Vorbereitung und Theorie-Kenntnisse wichtig. Es wird viele Verständnisfragen, aber auch theoretische Tischfälle zu lösen geben. Die Prüfung besteht dabei aus drei Teilen: Movements und Turnierorganisation / Allgemeine Regelfragen / Ermessensentscheidungen.

Thorsten Roth – Sportwart im Bridgeverband Westfalen